

Der unterzeichnenden Bezirksrätinnen der ÖVP stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 28.06.2023 gemäß § 23 GO-BV folgende

Anfrage an Herrn Stadtrat Peter Hacker zur Finanzierung des Therapiezentrums Schottenhof

1. Liegt es im Interesse der Stadt Wien, eine langfristige Absicherung des Vereins ‚SU-Intergratives Voltigieren und Reiten‘ zu gewährleisten?
2. Gab es bislang eine Kontaktaufnahme seitens des Herrn Stadtrats mit der Betreiberin zum Finanzierungsbedarf durch die Stadt Wien?
3. Wenn ja, wann hat der Termin/haben die Termine stattgefunden?
4. In welcher Besetzung hat/haben diese/r Termin/e stattgefunden?
5. Wenn ja, welche Maßnahmen bzw. Zusagen wurden getätigt?
6. Wenn nicht, sind Gespräche mit der Leitung des Schottenhofes geplant?
7. Mit welcher Begründung gab es bislang keine Gespräche?
8. Welche Maßnahmen ziehen sie in Betracht, um eine langfristige Absicherung des Therapiezentrums zu sichern?
9. Welche Maßnahmen/Rahmenbedingungen müssen getroffen werden, damit der Schottenhof vom Fonds Soziales Wien (FSW) gefördert wird?
10. Gibt es bereits eine laufende Förderung der Stadt Wien für das Therapiezentrum?
11. Wenn ja, was wird konkret gefördert und wie hoch ist der Förderbetrag?
12. Ist Ihnen bekannt, dass auch für die Durchführung von Sommercamps für Kinder kurzfristig ein Budget erforderlich ist?
13. Welche Maßnahmen wurden seitens der Stadt Wien als Soforthilfe getroffen, damit diese Sommercamps für Kinder planmäßig durchgeführt werden können?
14. Gab es eine Kontaktaufnahme der Frau Bezirksvorsteherin, um die Wichtigkeit und Dringlichkeit dieser sozialen Einrichtung in Penzing zu unterstreichen?
15. Gibt es konkrete Gespräche mit der Frau Bezirksvorsteherin, wo seitens des Bezirks unterstützende Maßnahmen getroffen werden können, um den laufenden Betrieb kurzfristig aufrechtzuerhalten?
16. Inwiefern ist die Frau Bezirksvorsteherin in die Gespräche mit dem Therapiezentrum mit eingebunden?

Begründung:

Seit dreißig Jahren bietet der Verein ‚SU-Integratives Voltigieren und Reiten‘ sowohl für gesunde als auch für beeinträchtigte Kinder tiergestützte Pädagogik am Schottenhof an. Aufgrund der aktuellen Teuerungswelle ist das Therapiezentrum in einer finanziell bedrohlichen Lage. Der Reiterhof benötigt rund 80.000€ pro Jahr, um das inklusive Programm aufrecht erhalten zu können.

Diese wertvolle Arbeit für beeinträchtigte Kinder muss gewährleistet werden.

Als Wiener Volkspartei fordern wir, dass die Stadt Wien diese wertvolle Arbeit sicherstellt und die Finanzierung des Zentrums übernimmt. Ein entsprechender Antrag der Wiener Volkspartei wurde im Gemeinderat vom 25. April 2023 eingebracht und von der SPÖ und NEOS abgelehnt.

Laut Aussage aus dem Büro von Stadtrat Hacker im Nachgang dieses Antrages wären Gespräche mit der Betreiberin im Laufen.

Die Wiener Volkspartei Penzing befürchtet, dass die angekündigten Gespräche nur ein vorgeschobenes Alibi zur Ablehnung des ÖVP Antrags im Gemeinderat sind und die effektive Absicherung des Therapiezentrums am Schottenhof von der Stadt Wien nicht bzw. nicht ausreichend unterstützt wird.

Mag. Simone Schalk-Jaschke
Bezirksrätin

Mag. Barbara Gullner
Bezirksrätin

Mag. Sabine Gwiss
Bezirksrätin

Karin Neworal-Zimmel
Bezirksrätin